Zeitschrift: Beiträge zur nordischen Philologie

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Skandinavische Studien

Band: 34 (2005)

Artikel: Pippi Långstrump Pippi Långstrump Pippi Långstrump als Paradigma:

die deutsche Rezeption Astrid Lindgrens und ihr internationaler Kontext

Autor: Surmatz, Astrid

Inhaltsverzeichnis

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-858189

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis

Vorwo	rtXI
1.	Einleitung
1.1.	Thematische und methodische Vorbemerkungen 1
1.1.1.	Astrid Lindgren und ihre Bedeutung für die schwedische, deutsche und internationale Kinderliteratur
1.1.2.	Fragestellung und Vorgehensweise dieser Arbeit
1.1.3.	Forschungsüberblick zu Lindgren
1.2.	Übersetzung von Kinderliteratur als Feld der allgemeinen Übersetzungsforschung
1.2.1.	Der Status von Kinderliteratur und kinderliterarischer Übersetzung im allgemeinen literarischen System
1.2.2.	Literarische Besonderheiten der Kinderliteratur und der kinderliterarischen Übersetzung gegenüber der Erwach- senenliteratur: Pädagogisches Interesse, Adaptation, Purifikation
1.2.3.	und Adressatendoppelung
1.2.4.	Übersetzungswissenschaftliche Ansätze im Feld der Kinder- und Jugendliteratur: ausgangstext-, zieltext- und transferorientierte Ansätze 36
	Ausgangstext- und transferorientierte Ansätze meist präskriptiver Ausrichtung 38 Zieltextorientierte Ansätze mit überwiegend deskriptiver Ausrichtung
1.2.5. 1.2.6.	Lindgren zu Übersetzungen, als Lektorin und Vermittlerin
1.3.	Wechselwirkungen zwischen (literar-)pädagogischen Konzepten aus dem schwedischen, englischen und deutschen Sprachraum als Voraussetzungen für <i>Pippi Långstrump</i>
	Ausblick: Zur Verknüpfung von Pädagogik, Literatur und Politik
2. 2.1.	Die deutsche Rezeption von Pippi Långstrump

2.1.1.	Zu <i>Pippi Långstrump</i> mit einigen Rückbezügen zur <i>Ur-Pippi-</i> Fassung	81
	Antiautoritäre Züge in Pippi Långstrump und die Souveränität der Figur	
	Intertextuelle Verweise und Genrefragen in Pippi Långstrump Pippi Långstrump als politisches und spielerisch- modernistisches Manifest	
2.1.2.	Zur äußeren Textgeschichte in Schweden	
2.2.	Die äußere Übersetzungsgeschichte von Pippi Langstrumpf	. 112
2.2.1.	Der Verlag Friedrich Oetinger und die Zusammenarbeit mit Cäcilie Heinig	. 112
	Cäcilie Heinig als Übersetzerin von Pippi Långstrump	116
2.2.2.	Pippi Langstrumpf in verschiedenen Bearbeitungsstufen	118
2.2.3.	Lizenz- und Dialektausgaben von <i>Pippi Langstrumpf</i> in der Bundesrepublik, der DDR, in Österreich und der Schweiz	126
2.3.	Die deutsche übersetzerische Rezeption von Pippi Langstrumpf	133
2.3.1.	Pädagogisierende Eingriffe im Hinblick auf Verhalten und Benimmregeln	. 133
	Reduktion von absurder Komik: Pfannkuchenverse	. 133
	Abschwächung von Persiflage und Satire: Der Kaffeeklatsch	. 135
	Reduktion von absurder Komik und Gesellschaftskritik: Bissige Bedienstete	
	Reduktion von Wortspielen: Gutenachtgeschichten mit Dieben	. 141
2.3.2.	Beschützende Eingriffe zum leiblichen Wohl der kindlichen Leser	1/12
		143
	Reduktion phantastischer und 'magischer' Textelemente: Von Fliegen- und anderen Pilzen	143
	Akute Gefahrensituationen oder Antimilitarismus: Zensierte Pistolen	
2.3.3.	Hierarchisierungstendenzen zwischen Kindern, Eltern und	
	Respektspersonen	147
2.3.4.	Tilgung von erotischen Andeutungen und Anspielungen auf	
	Geschlechterrollen	
	Vom spielerischen Umgang mit Stieren und Kühen	
	Kleidung, Verkleidung und Clownisierung	
2.3.5.	Der exotische Aspekt der Lügengeschichten	157
2.3.6.	Bearbeitung von burlesken Elementen und politischen	
	Anspielungen: Die Sprache der Zirkusleute und die Figur	150
227	des Starken Adolf	139
2.3.7.	Zusammenfassung: Übersetzungsgeschichte als Überarbeitungsgeschichte	161

	Betonung von Hierarchie	277
	Unsaubere Tiere, Schmutztabus sowie Reinlichkeit als Tugend	
3.3.4.	Abschwächung der Körperstärke der Protagonistin	285
3.3.5.	Abschwächung von Gefahrenmomenten	289
3.3.6.	Abstrakte, verbale und symbolische Ebene: Nonsens, Wortspiele,	
	Persiflage und Lügengeschichten mit subversiver Tendenz	295
	Nonsens und Rabulistik	295
	Subversive Wortspiele	302
	Persiflage in der Kaffeeklatschszene	
	Lügengeschichten und Phantasieebene	312
	Ambivalenzen, Interferenzen und Fehlübersetzungen als	216
	übersetzerischer Surrealismus	. 316
3.3.7.	Veränderungen der Erzählperspektive, pädagogisierende	
	Einschübe und eingeschriebene Übersetzer	322
3.3.8.	Verletzung von Sprach- und Rechennormen und deren Korrektur	
	in den Zieltexten	
	Sprach- und Rechennormen	
	Zirkussprache, politische Anspielungen und Sprachnormen	
3.3.9.	Stil und Umgangssprache	337
	Stilistische Glättungen etwa bei iterativen Elementen,	
	Schimpfwörtern und Redefloskeln	337
	Redewendungen mit einer alltags- oder umgangssprachlichen	240
	Stilebene	
	Stilanhebung und Stilveränderung Zum Stil in den einzelnen Übersetzungen und Ergebnisse	. 342
	der Übersetzungsanalysen	344
	der Gersetzungsunarysen	5 , ,
4.	Lindgrens Werke im deutschen und internationalen Kontext	349
4.1.	_	
	Mediale Umsetzungen von Lindgrens Werken	349
4.1.1.	Die Stellung der Verfilmungen auch im Verhältnis zu	251
412	Theaterfassungen	
4.1.2.	Die Omsetzung von Pippi Langstrump auf CD-ROM	308
4.2.	Die übersetzerische Rezeption von Lindgrens Werk	
	im Überblick	372
4.2.1.	Einordnung der deutschen Rezeption von	
	Pippi Långstrump	372
4.2.2.	Ausblick: Die deutsche Rezeption von Pippi Långstrump	
	im Kontext der deutschen Gesamtrezeption von	
	Lindgrens Werken	380

Manuskripte, Über- und Bearbeitungsfassungen von Lindgrens Texten 491 Theatermanuskripte als Bearbeitungen von Buchvorlagen Lindgrens 491

Inhaltsverzeichnis

	Manuskripte zu Radiosendungen mit Beteiligung Lindgrens	492
	Filmmanuskripte und Drehbücher zu Werkverfilmungen Lindgrens	
	Übriges Lindgren-Material aus Archiven und Verlagsbriefen	
5.4.3.	Vorträge, Vortragsmanuskripte	493
5.4.4.	Internetquellen	
5.4.5.	Briefe	
5.5.	Rezensionen	498
5.5.1.	Skandinavische Rezensionen	498
	Schweden und schwedischsprachiges Finnland	498
	Andere skandinavische Rezensionen	
5.5.2.	Rezensionen aus Deutschland, der Schweiz und Österreich	505
5.6.	Sekundärliteratur	508
Anhang	· Oetinger Aktennotiz	618